

53/2009

25. Mai 2009

VDE-Institut und Fraunhofer ISE bieten Feldtests für PV-Anlagen

VDE-Institut stellt Photovoltaikprüfung auf der Intersolar in München vor

Ab sofort bieten das VDE-Institut und das Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme (ISE) Feldtests für Photovoltaik-Anlagen an. Bereits seit letztem Jahr testen die beiden Institute Photovoltaik-Module im ISE-Testzentrum in Freiburg. Das VDE-Institut übernimmt dabei die Sicherheitsprüfungen und Zertifizierung nach anerkannten Normen und Standards, während das ISE die Gebrauchstauglichkeits-Prüfungen durchführt. Neben den Erträgen überprüfen die Ingenieure der beiden Prüfhäuser in maximal zwei Tagen, ob die Statik, die elektrische Sicherheit oder der Brandschutz dem aktuellen Stand der Technik entsprechen. Ob das Photovoltaik-System konform mit den entsprechenden Normen ist und ob die maximal zulässigen Systemspannungen eingehalten werden, gehört ebenso zum Prüfprogramm. "Bei Photovoltaik-Anlagen, die internationale Normen und Prüfkriterien erfüllen, kann sich der Verbraucher darauf verlassen, dass sowohl die Gesamtanlage als auch jede Komponente sicher und gesetzeskonform ist. Einige Versicherungen verringern beispielsweise ihre Policen, wenn die Anlage von uns positiv geprüft wurde", erklärt Axel Schwalm vom VDE-Institut. Neben der gemeinsamen Prüfung von Photovoltaik-Modulen umfasst das Leistungsspektrum des VDE-Instituts auch die Beurteilung und Zertifizierung von Wechselrichtern, Komponenten und vollständigen Anlagen. Am VDE-Stand 167 in Halle A 1 informieren Experten auf der Intersolar vom 27. bis 29. Mai in der Neuen Messe München Besucher über das Prüfspektrum des VDE-Instituts. Mehr zum VDE-Institut unter www.vde.com.

VDE-Institut auf der Intersolar: Halle A 1, Stand 167.

Pressekontakt: Melanie Mora, Tel. 069-6308461, melanie.mora@vde.com